







Schädlinge im Raps

11. - 15. September 2025

Durch die Abkühlung hat sich die Entwicklung der Rapspflanze deutlich verlangsamt. Der Raps "hockt" derzeit etwas. Die Niederschläge der letzten Tage haben außerdem die Aktivität der Schadinsekten weitgehend verhindert. Selbst Kohlfliegen sind eher rar in der Gelbschale. Der Rapserdfloh kann auf einzelnen Feldern einen Starkbefall hervorrufen, deswegen schlagspezifisch prüfen! Der Bekämpfungsrichtwert ist für den Rapserdfloh erreicht, wenn: 50 Käfer pro Gelbschale innerhalb von 10 Tagen gefangen werden ODER im Mittel des Pflanzenbestandes sind 10% der Rapspflanze durch den Fraß des Rapserdflohs vernichtet sind. Für eine Befallsabschätzung sollte man dabei **den ganzen Schlag berücksichtigen**. Mit der Wetteraufbesserung ab Donnerstag ist wieder mit Schädlingsdruck zu rechnen. Wir werden an anderer Stelle noch einmal Hinweise zur Insektizidapplikation geben. Bedenken Sie aber bitte, dass die derzeit zugelassenen Insektizide nur bis zum Stadium BBCH 13 (Drittes Laubblatt entfaltet) eingesetzt werden dürfen! Eine Applikation zur Kontrolle der Larven des Rapserdflohs ist bei der derzeitigen Zulassung nicht vorgesehen. Auf Schnecken achten!!!!



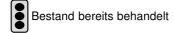
Bild 1: Rapserdflöhe in der Gelbschale © Eickermann

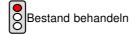
Tabelle 1: Erfassung der Rapsschädlinge am **15. September 2025**. Angegeben ist jeweils die mittlere Anzahl des Schädlings pro Gelbschale, bzw. der mittlere prozentuale Anteil der zerstörten Blattfläche, bzw. eine Einschätzung der Zuflugstärke der Kohlfliege.

| Region | Minette | Mosel | Gutland | Oesling | |
|--|---|----------------------------------|--------------------------------------|--|--------------------------------|
| Standort Sorte Saattermin | Oberkorn Columbia 25/08/2025 | Burmerange Ceos 22/08/2025 | Everlange Churchill 25/08/2025 | Kehmen Daktari # 25/08/2025 | Reuler Astana 22/08/2025 |
| Rapserdflöhe pro Gelbschale Bekämpfungsrichtwert beträgt 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen (seit 10. September) | 2 00 | 3 00 | 3 000 | 3 00 | 4 00 |
| % zerstörte Blattfläche durch den Rapserdfloh Bekämpfungsrichtwert: 10% pro Pflanze | 2% | 2% 00 | 2% | 2-4% | <2% |
| Zuflug Kohlfliege Bekämpfungsrichtwert unbekannt | sehr gering | sehr gering | sehr gering | sehr gering | sehr gering |
| Pflanzenkrankheiten | | | | | |
| Stadium Raps (in BBCH*) | 12 | 11 | 11 | 10-11 | 10 |

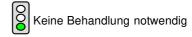
= mit 10% Beimischung der Liniensorte Alicia als Fangpflanze zur Kontrolle des Rapsglanzkäfers

^{*} BBCH 10 = Keimblätter voll entwickelt; BBCH 11 = Erstes Laubblatt entfaltet; BBCH 12 = Zweites Laubblatt entfaltet.









Kurzfassung:

•Auf Schnecken achten!!!! Schneckenkorn kontrollieren nach dem Regen! •Rapserdfloh schlagspezifisch prüfen. Am besten auf den Fraßschaden achten (Richtwert = 10% der Blattfläche).

 Druck durch Schadinsekten derzeit gering. Das kann sich bei Wetteraufbesserung schnell ändern.

KONTAKT: Dr. Michael Eickermann

Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST)
Department of Environmental Research & Innovation (ERIN)
41, rue du Brill | L-4422 Belvaux | LUXEMBOURG
michael.eickermann@list.lu; 0049 173 377 58 18

Das Projekt "SENTINELLE" wird finanziert mit Hilfe des Ministeriums für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung.